Liebe Kinder, liebe Eltern,
wir haben wieder ein paar Beschäftigungsideen für euch …

Bunter Blumenstrauß

Ihr braucht folgende Materialien:

- Stäbe: Holz-Schaschlikstäbe, Strohhalme, Essstäbchen, …
- Papier
- Bundstifte
- Klebeband, Kleber
- Schere
- Grüne Wasserfarbe und Pinsel

So geht's:

- Legt eure Hände auf Papier und umrandet eure Hände mit einem Stift.
- Schneidet die Papier-Hände aus und malt sie, wie es euch gefällt, bunt an. Jetzt habt ihr bunte Blüten!
- Nehmt euch je einen Stab und malt ihn mit grüner Wasserfarbe an – das werden die Blumenstängel.
- Malt auf Papier Blütenblätter. Schneidet sie aus und malt sie ebenfalls bunt an.
- Klebt die Blüte und die Blütenblätter mit Kleber oder Klebeband an den Blumenstängel. Fertig ist die Blume!

Fantasievolle Steintiere

Ihr braucht folgende Materialien:

- Flache Steine
- Farbstifte, Acrylfarbe, Wasserfarbe, Tusche, …
- Papier, zum Beispiel Tonpapier
- Klebeband, Kleber
- Schere
- Klarlack oder Haarspray, wenn ihr nicht mit Acrylfarbe gemalt habt

So geht's:

- Geht raus und sammelt flache Steine.
- Zu Hause verwandelt ihr diese Steine, je nach Form, mit Tusche, Stiften oder Nassfarben in verschiedene Tiere, wie Fisch, Schwein, Marienkäfer, …
- Zusätzlich könnt ihr aus Papier Flossen, Flügel oder Hasenohren ausschneiden und an den Stein kleben.
- Wenn ihr fertig seid, könnt ihr die Farbe des bunten Steins mit beispielsweise Haarspray fixieren. Lasst alles gut trocknen.
- Fertig ist das Steintier! … **und wenn ihr auf Tiere keine Lust habt, dann macht doch ein Auto aus dem Stein! … oder ein Monster, oder ein Haus, oder …**

Eis-Quiz

Ihr braucht folgende Materialien:

- Eiswürfel
- Glas
- Wasser

So geht's:

Beantwortet die folgenden Fragen! Dafür müsst ihr experimentieren. Überlegt, warum etwas passiert. Es können mehrere Antworten richtig sein.

1. Füllt eine kleine Kunststoffflasche bis zum Rand mit Wasser und schraubt sie zu. Legt sie in eine für die Flasche passende Schale und stellt die Schale in das Tiefkühlfach. Wie sieht die Flasche 24 Stunden später aus?
    - Die Flasche ist kaputt.
    - Die Flasche ist bis zum Rand voller Eis.
    - Das Eis ist über die Flasche hinausgewachsen.
    - Die Flasche ist halbvoll mit Eis.

2. Nehmt ein Glas Wasser und gebt einen Eiswürfel dazu. Was passiert?
    - Der Eiswürfel knackt.
    - Der Eiswürfel sinkt auf den Boden.
    - Der Eiswürfel schwimmt.

3. Beobachtet weiter: Was ist mit dem Wasserstand?
    - Der Wasserstand steigt.
    - Der Wasserstand sinkt.
    - Der Wasserstand bleibt gleich.

4. Macht euch aus farbigem Wasser einen Eiswürfel. Gebt ihn in ein Glas Wasser. Was passiert mit der Farbe?
    - Erst schmilzt das Eis, dann die Farbe.
    - Die Farbe sinkt in Schlieren mit dem kalten Eiswürfelwasser Richtung Boden.
    - Die Farbe steigt an die Wasseroberfläche.
    - Die Farbe sinkt auf den Glasboden.
    - Nach einer Weile vermischt sich das Wasser und die Farbe einheitlich.

Murmel-Spiel

Ihr braucht folgende Materialien:

- Schuhkarton
- Tonkarton oder Farbe
- Schere
- Schwarzer Farbstift
- Kleber

So geht's:

- Beklebt oder bemalt den Karton.
- Schneidet mindestens in der Breite eurer Murmeln mehrere Fenster in eine Kartonseite, wie auf dem Bild.
- Schreibt oberhalb der Fenster Punkte an.
- An den Seiten des Karton könnt ihr mit Papier noch Seitenbanden kleben, damit die Murmeln nicht hinter den Karton rollen.
- Fertig! Murmeln los! – Wer die meisten Punkte hat, gewinnt!

Überraschungs-Briefkasten

Ihr braucht folgende Materialien:

- Pappkarton
- Schere
- Klebeband, Kleber
- Stifte, Farbe
- Dekomaterial
- Papier

So geht's:

- Um Post in euren Briefkasten einwerfen zu können, braucht der Briefkasten einen Schlitz. Schneidet also auf der Vorderseite einen Spalt ein.
- Um den Briefkasten öffnen zu können, braucht er eine Tür. Schneidet an drei Seiten der Vorderseite ringsherum, dann habt ihr eure Tür. Die vierte Seite lasst ihr ganz – sie ist euer Türscharnier.
- Wenn die Tür nicht hält und sich von allein wieder öffnet, könnt ihr mit Klebeband nachhelfen oder euch einen Verschluss basteln.
- Verziert euren Karton, wie es euch gefällt. Ihr könnt ihn anmalen oder bekleben.
- Nun sucht einen geeigneten Platz für euren Briefkasten – einen Platz, wo er sichtbar ist, aber nicht stört.

Spielvariante 1: Kunstausstellung

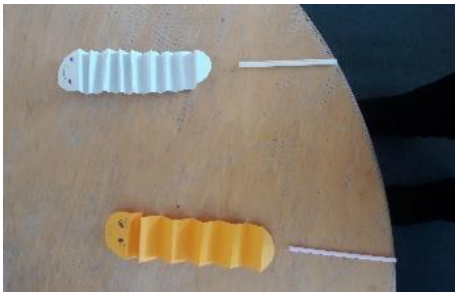
- Malt Bilder und steckt sie in den Briefkasten. Es ist nicht wichtig viele Bilder zu malen, sondern dass ihr euch Mühe gebt und sorgsam arbeitet. Immerhin geht es um Kunst!
- Unregelmäßig am Tag können Mama, Papa, Bruder oder Schwester, zum Beispiel auf dem Weg über den Flur, einen Blick in den Briefkasten werfen, um die Kunstwerke zu betrachten.
- Als geübte Galeristin oder Galerist erkennen sie die hochwertige Qualität sofort und antworten ebenfalls per Brief. Sie stecken einfach einen kleinen Zettel hinein mit einer kleinen Botschaft.
- Macht eine Uhrzeit aus, wann ihr die Bilder aufhängen wollt.
- Hängt die Bilder, zum Beispiel im Flur, gemeinsam auf.
- Schaut euch die Werke an – was für eine herrliche Kunstausstellung!

Spielvariante 2: Bildergeschichten

- Denkt euch eine Geschichte aus.
- Stellt die Handlung der Geschichte in mehreren Bildern dar. Malt sie auf mehrere Blätter verteilt.
- Nummeriert die Reihenfolge der Bilder. Nummer 1 stellt den Beginn der Geschichte dar.
- Werft die Bilder im Verlauf des Tages in den Briefkasten ein. Die Empfängerin oder der Empfänger wird sich freuen! Er oder sie kann sich zur Geschichte schon Gedanken machen und sammelt die Bilder.
- Setzt euch später zusammen und sprecht über die Geschichte.
- Ihr könnt die Bilder zum Schluss zu einem kleinen Buch zusammenbinden: Locht alle Bilder und bindet sie mit einem Strick zusammen.

Denkt euch weitere Spielvarianten mit eurem Briefkasten aus, zum Beispiel: Schreibt euch Mini-Briefe!

Raupen-Wettrennen



Ihr braucht folgende Materialien:

- Papier
- Schere
- Stift
- 1 Strohhalm pro Spieler

So geht’s:

- Das Spiel eignet sich für 2 bis 6 Personen.
- Ihr faltet einen circa 30 cm langen und 4 cm breiten Streifen Papier wie eine Ziehharmonika.
- Anschließend schneidet ihr die Ecken der beiden Enden mit einer Schere rund ab.
- Auf dem einen Ende malt ihr ein Gesicht. Es kann freundlich, lustig, grimmig oder auch gruselig sein. Schon ist die Raupe fertig!
- Wer möchte kann die Raupe bunt anmalen und/oder bekleben. Aber passt auf, dass sie nicht zu schwer wird. Das könnte beim Wettrennen ein Nachteil sein.
- Sobald die Raupen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer fertig sind, stellt ihr sie mit Abstand nebeneinander auf einer glatten Fläche auf, wie auf einen Tisch.
- Markiert, zum Beispiel mit buntem Klebeband, eine Start- und eine Ziel-Linie. Wenn ihr wollt könnt ihr auch die einzelnen Start-Bahnen markieren oder mit Bauklötzen abgrenzen.
- Nun nimmt sich jede und jeder einen Strohhalm – das Pusterohr!
- Sobald das vereinbarte Startkommando ertönt, pusten alle ihre Raupe in Richtung Ziel-Linie.
- Wer zuerst seine Raupe über die Ziel-Linie pustet hat gewonnen!

Flucht über Seerosen

Ihr braucht folgende Materialien:

- Pappkarton
- Schere
- Klebeband, Kleber
- Stifte, Farbe
- Deko-Material
- Papier

So geht's:

- Ihr seid eine Prinzessin oder ein Prinz und müsst vor dem Drachen aus dem Kinderzimmer fliehen.
- Da euer Kinderzimmer-Fußboden leider ein See geworden ist, benötigt ihr Zauber-Seerosenblätter, auf die ihr springen könnt.
- Malt euch pro Person zwei Seerosenblätter. Sie sollten ungefähr so groß wie eure Füße sein.
- Schneidet die Seerosen aus.
- Legt eine Seerose auf den Boden, macht einen Schritt. Dann legt die zweite Zauber-Seerose aus, um den nächsten Schritt zumachen. Dann nehmt die zuerst ausgelegte Seerose wieder auf und legt sie neu aus, und so weiter und so fort.
- Jetzt könnt ihr aus dem Drachenzimmer fliehen!
- Aber Vorsicht – die Gefahr naht! Ihr müsst absolut leise sein! Denn hört euch der Drache, müsst ihr von vorn beginnen!
- Ihr könnt erst den nächsten Versuch starten, wenn ihr zwei weitere Seerosen gemalt habt.
- Die „alten" Seerosen bleiben dort liegen wo sie sind, solange das Spiel läuft.

Das ist alles nichts für euch?
Wie wäre es dann mit folgenden Ideen:

- Helft beim Kochen und Backen.
- Übt Zählen und Rechnen.
- Spielt Verstecken.
- Knüpft Freundschaftsbänder.
- Näht ein Fantasiekuscheltier.
- Zeichnet euren Familienstammbaum.
- Übt einen Zaubertrick.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Basteln und Ausprobieren!
Euer Hamburger Schulverein von 1875 e.V.